

Ade-Areal plus Wohnen in Illingen

Wettbewerb, 1. Rang

Ade-Areal

Zwei viergeschossige Winkelbauten formulieren nördlich des Illinger Rathauses ein raumbildendes Gebäudeensemble, welches nach innen einen halbprivaten Wohnhof definiert und nach außen fließende Übergänge im öffentlichen Raum erzeugt.

Vor- und Rücksprünge in der Grundrissabwicklung des Baukörpers schaffen eine dem heterogenen Umfeld angemessenen Maßstäblichkeit und unterstützen eine harmonische Wegführung zwischen dem nordöstlich gelegenen Einzelhandel, der S-Bahn-Haltestelle im Nordosten und dem neu geordneten Rathausplatz, dessen nördliche Kulisse durch den Neubau gestaltet wird. Der fließende Charakter der öffentlichen Freiflächen im Umfeld des Rathauses soll durch die Stellung und Geometrie des Neubaus verstärkt werden. Eine Aufweitung im Arkadenbereich am Brunnen sorgt für eine angenehme Aufenthaltsqualität auf der neu konzipierten südwestorientierten Cafeterrasse.

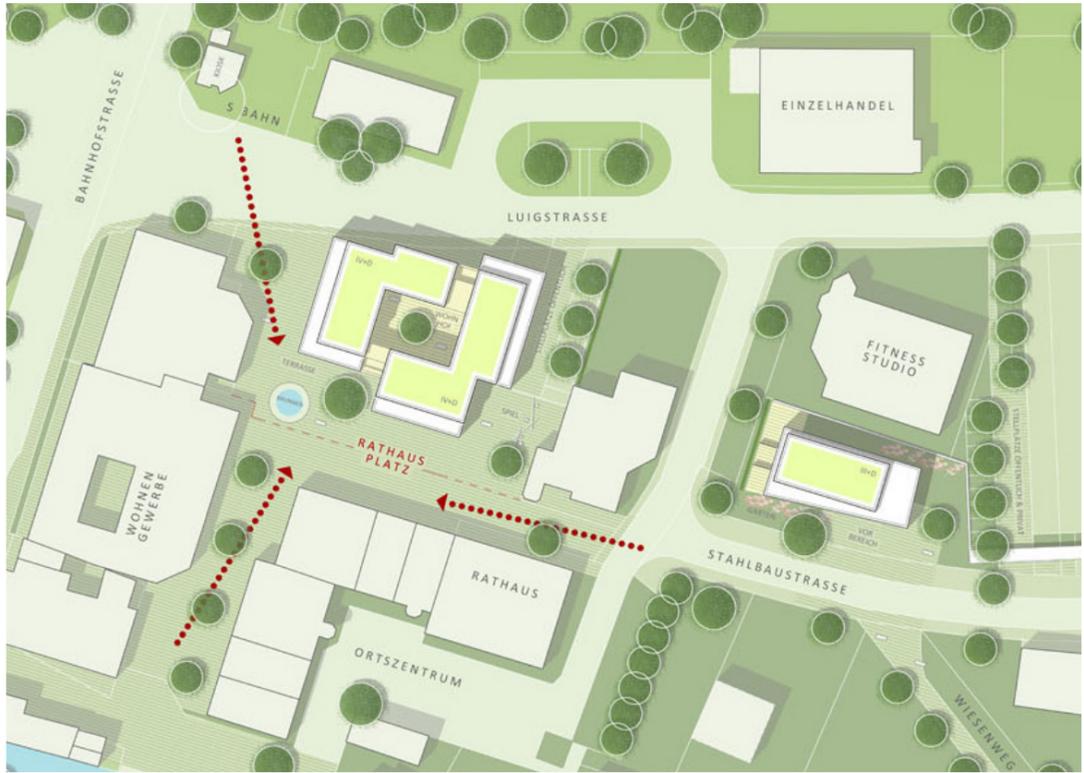
Das Erdgeschoss des Neubaus ist geprägt durch drei gewerbliche Einheiten, welche das Umfeld durch allseitige Orientierung der Zugänge und die Ausbildung von Arkadenzonen beleben und mit einbeziehen sollen.

Wohnen

Ein dreigeschossiger Baukörper mit polygonal zugeschnittenem Grundriss vervollständigt die Flucht der Stahlbaustraße in Richtung des Rathausquartiers. Das neu geplante Wohnhaus schafft ein zusätzliches Angebot unterschiedlich dimensionierter seniorengerechter Wohnungen. Insgesamt entstehen 13 betreute Wohneinheiten. Der Schwerpunkt liegt bei kompakten Ein- und Zweizimmerwohnungen. Im Staffelgeschoss werden diese um zwei großzügige Einheiten mit Dachterrasse ergänzt.

Projektdate

Bauherr:	Paulus Wohnbau GmbH
Verfahren:	beschränkter Wettbewerb
Platzierung:	1. Rang
Bearbeitungszeit:	2019
BGF/BRI:	4.709 m ² /13.461 m ³
Standort:	Illingen
Nutzung:	Gewerbe, Wohnen



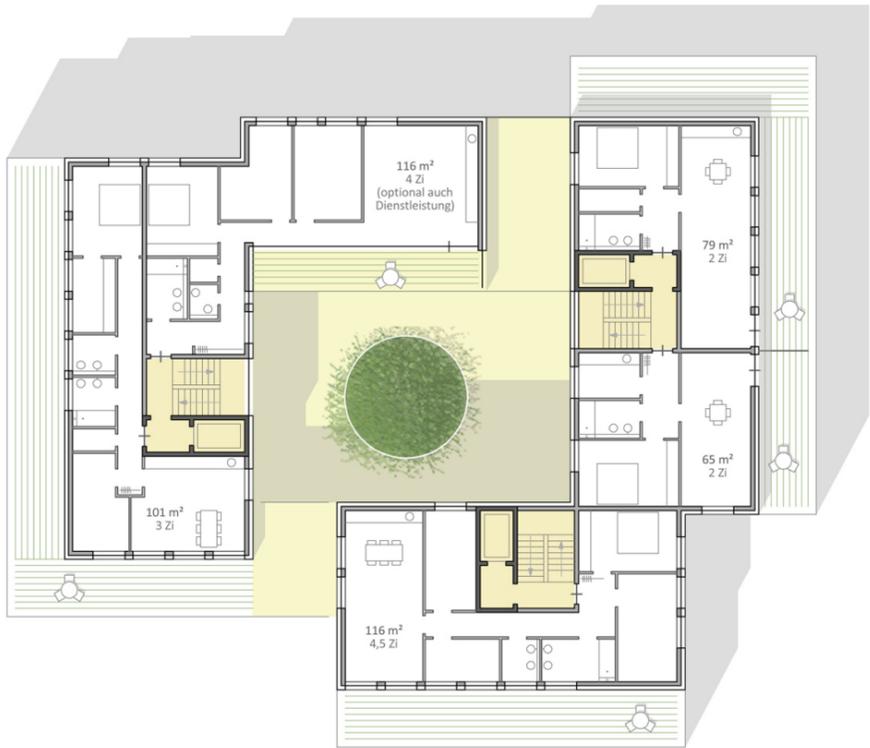
Lageplan



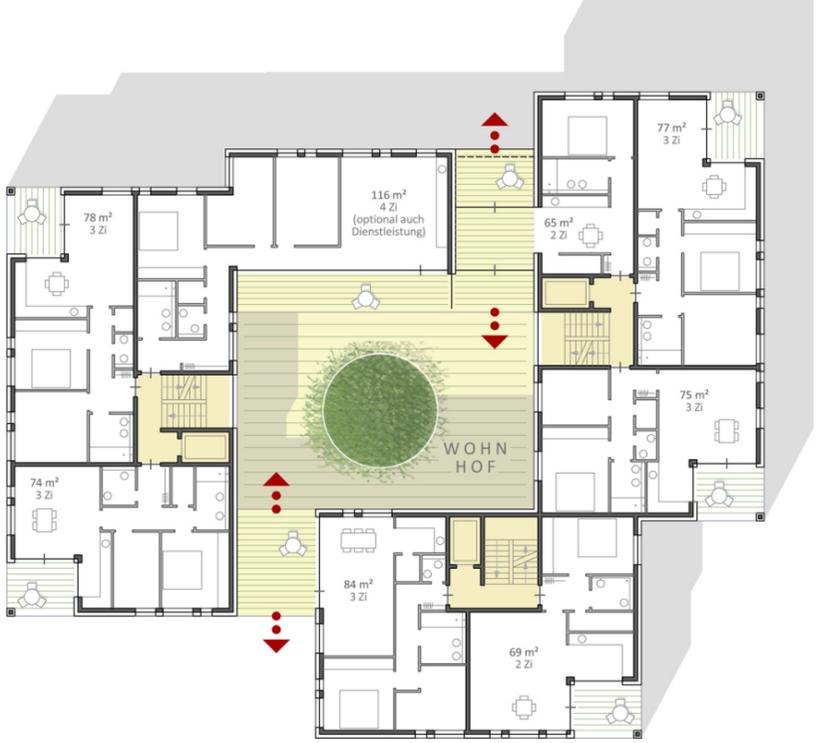
Perspektive Ade-Areal



Perspektive Wohnen



Grundriss Ade-Areal



Grundriss Ade-Areal